

Lektionentafeln

Berufskunde Pflege	.....	Seite 2
1. Ausbildungsjahr	.....	Seite 2
1. Semester	.....	Seite 2
2. Semester	.....	Seite 2
2. Ausbildungsjahr	.....	Seite 3
3. Semester	.....	Seite 3
4. Semester	.....	Seite 3
3. Ausbildungsjahr	.....	Seite 4
5. Semester	.....	Seite 4
6. Semester	.....	Seite 4
 Anatomie	.....	Seite 5
1. Ausbildungsjahr	.....	Seite 5
1. Semester	.....	Seite 5
2. Semester	.....	Seite 5
2. Ausbildungsjahr	.....	Seite 6
3. Semester	.....	Seite 6
4. Semester	.....	Seite 6
 Hauswirtschaft	.....	Seite 7
1. Ausbildungsjahr	.....	Seite 7
1. Semester	.....	Seite 7
2. Semester	.....	Seite 7

Hinweis: Die Chronologie der Unterrichtsinhalte kann je nach Unterrichtsverlauf vom Semesterplan abweichen.

1. Ausbildungsjahr Pflege

1. Semester (7 Wochenlektionen)

	Handlungskompetenz	Lektionen
A.1	Als Berufsperson und Teil des Teams handeln	21
B.5	KlientInnen bei der Ernährung unterstützen	21
E.1	Arbeitssicherheit, Hygienemassnahmen und Umweltschutz einhalten	14
B.2	KlientInnen bei der Mobilität unterstützen	14
B.1	KlientInnen bei der Körperpflege unterstützen	14
A.2	Beziehungen zu KlientInnen sowie deren Umfeld professionell gestalten	14
A.4	Gemäss den altersspezifischen Gewohnheiten der Kultur und Religion der Klientinnen situationsgerecht handeln	10
F.1	Mit verschiedenen Klienten Gruppen den Alltag professionell gestalten.	21
Total		133

2. Semester (7 Wochenlektionen)

	Handlungskompetenz	Lektionen
F.1	Mit verschiedenen Klienten Gruppen den Alltag professionell gestalten.	7
F.2	Klientinnen beim Aufbau einer Tagesstruktur unterstützen	28
B.1	KlientInnen bei der Körperpflege unterstützen	14
D.1	Vitalzeichen kontrollieren und Flüssigkeitsbilanz erstellen	14
B.2	Klienten bei ihrer Mobilität unterstützen.	7
H.1	Bei der Vorbereitung und Durchführung von Ein- und Austritten mitarbeiten	10
B.3	KlientInnen bei der Ausscheidung unterstützen	11
E.1	Arbeitssicherheit und Hygienemassnahmen einhalten	7
A.3	Gemäss den eigenen Beobachtungen situationsgerecht handeln.	7
E.3	Ressourcen von Klienten fördern	7
E.4	Klientinnen bei Ernährungsfragen informieren und begleiten.	21
Total		133

2. Ausbildungsjahr Pflege

3. Semester (8 Wochenlektionen)

	Handlungskompetenz	Lektionen
A.1	Als Berufsperson und Teil des Teams handeln	16
H 3	Transporte von Klientinnen und Klienten organisieren.	4
D.3	Medikamente richten und verabreichen	20
E.3	Ressourcen von Klienten fördern	16
D.2	Venöse und kapillare Blutentnahme durchführen	8
A.2	Beziehungen zu Klienten und Klientinnen sowie deren Umfeld professionell gestalten	8
D.6	Subkutane und intramuskuläre Injektion durchführen	16
B.3	Klientinnen und Klienten bei der Ausscheidung unterstützen	12
E.2	Massnahmen zur Prävention durchführen	12
E.1	Arbeitssicherheit, Hygienemassnahme und Umweltschutz einhalten	8
B.4	Klientinnen und Klienten bei der Atmung unterstützen	8
A.4	Gemäss altersspezifischen Gewohnheiten der Kultur und Religion der Klienten situationsgerecht handeln	16
B. 6	Klientinnen und Klienten beim Ruhen und Schlafen unterstützen	8
Total		152

4. Semester (8 Wochenlektionen)

	Handlungskompetenz	Lektionen
B.4	Klientinnen und Klienten bei der Atmung unterstützen	16
B. 6	Klientinnen und Klienten beim Ruhen und Schlafen unterstützen (Schlafstörungen)	8
C.5	Klientinnen und Klienten bei Verwirrheitszuständen unterstützen	16
D.7	Bei primär und sekundär heilenden Wunden einen Verband wechseln	20
D.4	Infusionen ohne medikamentöse Zusätze richten und bei bestehendem peripher venösem Zugang verabreichen und Infusionen mit bestehenden medikamentösen Zusätzen wechseln.	8
A.4	Gemäss altersspezifischen Gewohnheiten der Kultur und Religion der Klienten situationsgerecht handeln (Entwicklungspsychologie)	16
D.5	Sondennahrung bereitstellen und diese bei bestehendem Zugang verabreichen.	8
C.3	Bei der Begleitung von Klientinnen und Klienten in Krisensituationen mitwirken	12
C.2	Begleitung von Klientinnen und Klienten in der Sterbephase (Schmerzphysiologie)	8
C.4	Bei der Begleitung von Klientinnen und Klienten mit chronischen Erkrankungen, Multimorbidität und in palliativen Situationen mitwirken.	28
E.2	Massnahmen zur Prävention durchführen	12
Total		152

3. Ausbildungsjahr Pflege

5. Semester (4 Pflege + 1 Anatomie Wochenlektionen)

	Handlungskompetenz	Lektionen
C.1	In Notfallsituationen situationsgerecht reagieren.	10
C.4	Bei der Begleitung von Klientinnen und Klienten mit chronischen Erkrankungen, Multimorbidität und in palliativen Situationen mitwirken.	25
C.3	Bei der Begleitung von Klientinnen und Klienten in Krisensituationen mitwirken	15
C.2	Begleitung von Klientinnen und Klienten in der Sterbephase	10
E. 4	Klientinnen bei Ernährungsfragen informieren und begleiten.	5
A.5	Bei der Qualitätssicherung mitarbeiten	15
F.3	Anliegen der Klientinnen und Klienten nach der individuellen Sexualität wahrnehmen und den passenden Rahmen schaffen.	15
Total		95

6. Semester (4 Pflege+ 1 Anatomie Wochenlektionen)

	Handlungskompetenz	Lektionen
Das sechste Semester dient der Konsolidierung in Schule und Praxis, dem Aufbau von begründetem Handlungswissen und der Reflexion. Einführung in die Konsolidierungsphase		
A	Umsetzen von Professionalität und Klienten Zentrierung	20
B	Pflegen und Betreuen	20
C	Pflegen und Betreuen in anspruchsvollen Situationen	20
D	Ausführen medizinaltechnischer Verrichtungen	20
Total		80

1. Ausbildungsjahr Anatomie

1. Semester (2 Lektionen + 1 Lektion Transfer in den Pflegealltag, pro Woche)

	Handlungskompetenz	Lektionen
E.1	Einführung	6
E.1	Arbeitssicherheit, Hygienemassnahmen, und Umweltschutz einhalten	9
D.2	Venöse und kapilläre Blutentnahme	6
B.5	KlientInnen bei der Ernährung unterstützen	12
B.2	KlientInnen bei der Mobilität unterstützen	12
B.1	KlientInnen bei der Körperpflege unterstützen	12
Total		57

2. Semester (2 Lektionen + 1 Lektion Transfer in den Pflegealltag, pro Woche)

	Handlungskompetenz	Lektionen
B.2	KlientInnen bei der Mobilität unterstützen	9
D.1	Vitalzeichen kontrollieren und Flüssigkeitsbilanz erstellen	12
D.1	Vitalzeichen kontrollieren und Flüssigkeitsbilanz erstellen	15
B.1	KlientInnen bei der Körperpflege unterstützen	9
B.3	KlientInnen bei der Ausscheidung unterstützen	9
	Vertiefen und vernetzen	3
Total		57

2. Ausbildungsjahr Anatomie

3. Semester (3 Wochenlektionen)

	Handlungskompetenz	Lektionen
E.3	Ressourcen von Klienten fördern	15
D.6	Subkutane und intramuskuläre Injektion durchführen (Diabetes)	6
B.3	KlientInnen bei der Ausscheidung unterstützen	9
D.2	Venöse und kapillare Blutentnahme durchführen	6
B.4	Klientinnen und Klienten bei der Atmung unterstützen	9
F.3	Anliegen der Klientinnen und Klienten nach der individuellen Sexualität wahrnehmen und den passenden Rahmen schaffen.	9
	Repetition	3
Total		57

4. Semester (3 Wochenlektionen)

	Handlungskompetenz	Lektionen
E.2	Massnahmen zur Prävention durchführen	12
B.4	Klientinnen und Klienten bei der Atmung unterstützen	9
C.5	Klientinnen und Klienten bei Verwirrheitszuständen unterstützen	6
D.4	Infusionen ohne medikamentöse Zusätze richten und bei bestehendem peripher venösem Zugang verabreichen und Infusionen mit bestehenden medikamentösen Zusätzen wechseln.	6
C.3	Bei der Begleitung von Klientinnen und Klienten in Krisensituationen mitwirken	6
C.2	Begleitung von Klientinnen und Klienten in der Sterbephase	6
F.3	Anliegen der Klientinnen und Klienten nach der individuellen Sexualität wahrnehmen und den passenden Rahmen schaffen.	9
	Repetition, anatomisches Museum	3
Total		57

1. Ausbildungsjahr Hauswirtschaft

1. Semester (2 Wochenlektionen)

	Handlungskompetenz	Lektionen
G.1	KlientInnen bei der situationsgerechten Wahl der Kleidung unterstützen	20
G.2	Für ein sauberes und sicheres Lebensumfeld sorgen	18
Total		38

2. Semester (2 Wochenlektionen)

	Handlungskompetenz	Lektionen
G.2	Für ein sauberes und sicheres Lebensumfeld sorgen	2
H.2	Mit betriebsspezifischen Informationen und Kommunikationstechnologien arbeiten	10
H.4	Verbrauchsmaterialien und Medikamente bewirtschaften	16
H.5	Apparate und Mobiliar unterhalten	6
	Repetition	4
Total		38